

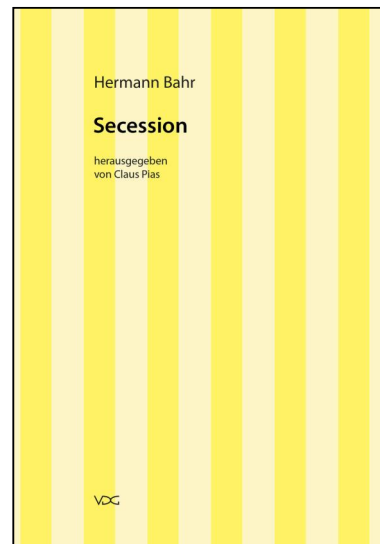
(Hg.)

Secession

In seinen Aufsätzen aus den Jahren 1897 bis 1900 begleitet Hermann Bahr die Entstehung der Wiener Secession. Ausführlich kommentiert er die ersten sechs Ausstellungen und führt durch das weltberühmte Secessions-Gebäude von Joseph Maria Olbrich.

Im internationalen Vergleich mit Jugendstil, Secession und Art Nouveau in München, Berlin und Paris arbeitet Bahr den Eigensinn der österreichischen Secession heraus und versucht ihre Anliegen gegen ihren eigenen Erfolg zu retten.

Daneben stehen Aufsätze gegen den Ringstraßen-Historismus und zur erneuten Vereinigung von Kunst und Handwerk im Vorfeld der 'Wiener Werkstätten', sowie längere Auseinandersetzungen mit dem Japonismus und dem ästhetischen Erziehungsprogramm Alfred Lichtwarks.



VDG Weimar

2. verbesserte Auflage 2013

Band 6 Hermann Bahr – Kritische Schriften in Einzelausgaben

Softcover

14,3×20,5cm • 404 g

213 Seiten

Buchausgabe (D): 16,80 €

ISBN: 978-3-89739-797-2

eBook (PDF): 15,00 €

Download: <http://dx.doi.org/10.1466/20130711.06>